

## Baustoffprüfer (m/w/d)

Ein weißer Kittel, eine Pipette, ein steriler Raum – so stellt man sich üblicherweise einen Laboranten oder eine Laborantin vor. Bei Max Bögl geht es da schon etwas handfester zur Sache. Bei uns zerspringen Betonwürfel in tausend Teile, Proben werden mit Bohrgeräten entnommen, Baustoffe „nach Rezept“ in großen Mischanlagen angerührt. Der Zweck? Baustoffprüfer wollen wissen, wie sie Materialien so zusammensetzen, dass das wirtschaftlichste und gleichzeitig qualitativ hochwertigste Ergebnis entsteht. Und dies muss im Nachgang auch ständig überprüft werden. Der große Vorteil einer Ausbildung bei Max Bögl liegt dabei darin, alle Bereiche der Baustoffprüfung wie Mörtel/Beton, Geotechnik und Asphalt kennenlernen zu können. Ebenso kommt der Bereich Forschung & Entwicklung nicht zu kurz.

### Voraussetzungen

- Interesse an technischen und chemischen Vorgängen und Abläufen
- Neigung zu prüfender und kontrollierender Tätigkeit
- Interesse an Präzisionsarbeit
- Neigung zu analysierendem Denken
- Systematisches Denken und planvolles Vorgehen

### Ausbildungsinhalte

- Prüfung und Kontrolle der Qualität von Baustoffen, Rohstoffen, Bauprodukten und Böden
- Durchführung von Messungen und Prüfungen
- Vorbereitung und Herstellung von Proben und deren Entnahmen
- Durchführung qualitätssichernder Maßnahmen
- Umgang mit Laborgeräten, Apparaturen und Messinstrumenten



- **Ausbildungsdauer:**  
3 Jahre
- **Ausbildungsstandort - Berufsschule:**  
Sengenthal - Selb